

**Antrag auf Nutzung von
Räumen im Salzstadel, Madergasse 7**

Antragsteller_in _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

(wichtig für die Zusendung der Brandschutzverordnung)

evtl. abweichende Rechnungsanschrift

Beantragt wird die Nutzung folgender Räumlichkeiten der Universitätsstadt Tübingen:

- Salzstadel Saal Erdgeschoss (max. 50 Personen)
- Salzstadel Besprechungszimmer 1. OG (max. 25 Personen)
- Salzstadel Saal Dachgeschoss (max. 50 Personen)
- Salzstadel Küche 1. OG

A) für die **einmalige Nutzung** an folgendem Termin (inkl. Vor- und Nachbereitung):

Wochentag, Datum: _____

Uhrzeit: _____ bis _____ Uhr

B) für die **mehrmalige Nutzung** an folgenden Terminen (bitte auf eigenem Blatt mit einreichen)

C) Als **Dauernutzung**

Datum: ab _____

Wochentag _____ Uhrzeit: _____ Uhr

Art der Veranstaltung / der Nutzung:

Verantwortliche_r / Ansprechpartner_in: _____

Ort, Datum

Unterschrift Nutzende

Informationen gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung

Verantwortlicher im Sinne der DSGVO ist die Universitätsstadt Tübingen, Am Markt 1, 72070 Tübingen, E-Mail: stadt@tuebingen.de, vertreten durch Oberbürgermeister Boris Palmer.

Zum behördlichen Datenschutzbeauftragten der Universitätsstadt Tübingen können Sie über die E-Mail Adresse datenschutz@tuebingen.de Kontakt aufnehmen.

Die personenbezogenen Daten, die Sie im Antrag angegeben haben, werden von den zuständigen Beschäftigten der Universitätsstadt Tübingen ausschließlich zum Zwecke Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Erfüllung der Raumnutzungsvereinbarung verarbeitet.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung der in der Zuständigkeit der Universitätsstadt Tübingen liegenden Aufgabe erforderlich. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ergibt sich daher aus Art. 6 Abs. 1 S. 1 b) DSGVO.

Ihre Daten werden ab dem Zeitpunkt der Antragsstellung bis zur Erfüllung aller gegenseitigen Vertragspflichten gespeichert. Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen werden die betreffenden personenbezogenen Daten für die Dauer der Aufbewahrungspflicht gespeichert. Nach Ablauf der Aufbewahrungspflicht wird geprüft, ob eine weitere Erforderlichkeit für die Verarbeitung vorliegt. Liegt eine Erforderlichkeit nicht mehr vor, werden die Daten gelöscht.

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte findet grundsätzlich nur statt, wenn dies für die Durchführung des Vertrages mit Ihnen erforderlich ist. Soweit die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind, steht Ihnen das Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten, das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten, das Recht auf Löschung oder Einschränkung der Datenverarbeitung und das Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung wegen besonderer Umstände zu.

Jede betroffene Person hat außerdem das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart, poststelle@lfdi.bwl.de), wenn sie der Ansicht sind, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet wurden.

Senden